

Zeichenerklärung

Planungsrechtliche Festsetzungen gemäß § 9(1) bis (3) und (7) BBauG

- | | | | |
|-----------|---|---|---|
| WA | Allgemeines Wohngebiet § 3 BauNVO | — | Mit Geh-, Fahr- u. Leitungsrecht zu belastende Fläche zugunsten d. Anlieger § 9(1) 21 BBauG |
| II | Zahl der Vollgeschosse § 17 BauNVO | — | Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung § 16(5) BBauG |
| 0,4 | Grundflächenzahl § 19 BauNVO | — | Grenze des Geltungsbereiches § 9(7) BBauG |
| 0,8 | Geschäftflächenzahl § 20 BauNVO | — | |
| o | offene Bauweise | — | |
| g | geschlossene Bauweise | — | |
| a | abweichende Bauweise wie | — | |
| GH | Gartenhofhäuser § 17 BauNVO | — | |
| Baugrenze | § 23 BauNVO | — | |
| — | Öffentliche Verkehrsfläche § 9(1) 11 BBauG | — | |
| — | Öffentliche Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung s. Einschrieb § 9(1) 11 BBauG | — | |
| — | Straßenbegrenzungslinie | — | |
| — | Zu- und Ausfahrtsverbot | — | |
| — | Öffentliche Grünfläche § 9(1) 15 BBauG (Zweckbestimmung s. Einschrieb) | — | |
| — | Anpflanzen von Bäumen u. Sträuchern § 9(1) 25 a BBauG je 10 m ² 1 großkroniger Baum und je 10 m ² 5 Decksträucher | — | |
| — | Vom Regierungspräsident von der Genehmigung ausgenommener Bereich | — | |

Gestaltungssatzung gemäß § 103 1 BauO NW

FD Flachdach

Nachrichtliche Übernahme gemäß § 9(6) BBauG

Bahngelände der RLE

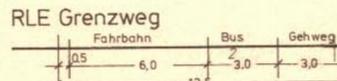
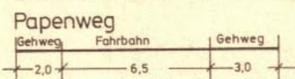
Festsetzung in Textform

- Der Sichtwinkelbereich ist von Sichthindernissen über 0,60 m Höhe freizuhalten. (..... = Sichtlinie)
- Das Grundstück-Gemarkung Hamm, Flur 18, Flurstück 749 ist zur RLE hin lückenlos einzufriedigen und vom jeweiligem Eigentümer in gutem Zustand zu halten.

Kennzeichnung

Unter den im Geltungsbereich liegenden Flächen geht der Bergbau um.

Straßenquerschnitte M 1:200



Stadt Hamm

Gemarkung Hamm

Flur 17, 18

Maßstab 1 : 1000

1. Änderung

Bebauungsplan Nr. 02.031

Die frühzeitige Bürgerbeteiligung gemäß § 2a 21 BBauG hat am 29.1.1981 als Bürgerversammlung stattgefunden.

Hamm, den 7.4.1982
Der Oberstadtdirektor
i. A.

J. G. B.
Städt. Baudirektor



Papenweg

Rechtsgrundlagen:

§§ 4 und 28 (1) g der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 1979 (GV NW 1979 S. 594/SGV NW 2023) – in der gegenwärtig geltenden Fassung –

§§ 2, 8, 9, u. 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256) – in der gegenwärtig geltenden Fassung – in Verbindung mit der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung – BauNVO –) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. September 1977 (BGBl. I S. 1763)

§ 103 (1) der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Januar 1970 (GV NW S. 96/SGV NW 232) in Verbindung mit § 4 der Ersten Verordnung des Landes Nordrhein-Westfalen zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29. November 1960 (GV NW S. 433/SGV NW 231) – jeweils in der gegenwärtig geltenden Fassung –

Planzeichenverordnung vom 19. Januar 1965 (BGBl. I S. 21)

Diese Satzung der Stadt Hamm vom 15. April 1982 ist am Tage nach der örtlichen Bekanntmachung der Genehmigung des Regierungspräsidenten in Arnsberg in Kraft getreten am 18. April 1982

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 19. 1. 1965. Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.

Hamm, den 23.6.1981

K. K.
Städt. Vermessungsleiter

Dieser Bebauungsplan besteht aus einem Blatt Zeichnung

Hamm, den 23.6.1981

Der Oberstadtdirektor
i. A.

J. G. B.
Städt. Oberbaudirektor
Baudirektor



Dieser Bebauungsplan und die Begründung haben gemäß § 2a (6) BBauG in der Zeit vom 31. 7. bis einschließlich 31. 8. 1981 öffentlich ausgelegen.

Hamm, den 28. 10. 1981

Der Oberstadtdirektor
i. A.

J. G. B.
Städt. Oberbaudirektor
Baudirektor



Gemäß § 11 BBauG und § 103 (1) BauO NW ist dieser Bebauungsplan mit Verfügung vom 06.4.1982, Az.: 35.2.1-24-82 genehmigt worden.

Arnsberg, den 19.4.1982

Der Regierungspräsident
i. A.

J. G. B.
Der Regierungspräsident
Arnsberg



Für den Entwurf:

Hamm, den 23.6.1981

D. P.
Städt. Oberbaudirektor
Baudirektor

Der Rat der Stadt Hamm hat die Aufstellung am 5. 11. 1980 und die gem. § 2a (6) BBauG erforderliche öffentliche Auslegung dieses Bebauungsplanes mit Begründung am 15. 7. 1981 beschlossen. Die Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte am 25. 11. 1980 und die der Offenlegung Hamm, den 20. 7. 1981 am 17. 7. 1981

Hamm, den 30. 11. 1981

Der Oberstadtdirektor
i. A.

J. G. B.
Städt. Oberbaudirektor
Baudirektor



Der Rat der Stadt Hamm hat gemäß § 10 BBauG die planungsrechtlichen Festsetzungen dieses Bebauungsplanes und gemäß § 103 (1) BauO NW die Gestaltungsvorschriften einschließlich der in rot Farbe eingetragenen Änderungen am 19. 11. 1981 als Sitzung beschlossen. Der Bebauungsplan ist Bestandteil des Ratsbeschlusses.

Hamm, den 30. 11. 1981

Der Oberstadtdirektor
i. A.

J. G. B.
Städt. Oberbaudirektor
Baudirektor



Die Genehmigung und Auslegung dieses Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BBauG am 17. 4. 1982 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Hamm, den 19. 4. 1982

Der Oberstadtdirektor
i. A.

J. G. B.
Städt. Oberbaudirektor
Baudirektor

